

## Trauer um André Drege: Vizekanzler und Sportminister zutiefst betroffen

Vizekanzler Kogler zeigt sich tief betroffen vom tödlichen Unfall des Radprofis André Drege bei der Tour of Austria.

NACHRICHTEN AG

ECHT. AKTUELL. FREI. - NEWS IN ECHTZEIT

### Der Sport tritt in den Hintergrund: Auswirkungen auf die Radsportgemeinschaft

Der jüngste tragische Unfall während der Tour of Austria hat die Radsportgemeinschaft tief erschüttert. Auf der vorletzten Etappe des Rennens kam es zu einem schrecklichen Ereignis, das die gesamte Veranstaltung überschattete.

### Tragische Todesopfer und deren Erbe

André Drege, ein talentierter norwegischer Radprofi, verlor bei diesem Unfall sein Leben. Dies ist nicht das erste Mal, dass der Radsport solch einen schmerzhaften Verlust hinnehmen musste.

Im Juni 2023 kam der Schweizer Gino Mäder bei der Tour de Suisse ebenfalls ums Leben, nachdem er bei der Abfahrt vom Albula Pass gestürzt war. Fünf Wochen später verlor ein 17-jähriger italienischer Nachwuchsfahrer bei der Oberösterreich-Juniorenrundfahrt in einer Abfahrt sein Leben.

## **Der Vizekanzler zeigt Mitgefühl**

Vizekanzler und Sportminister Werner Kogler äußerte sich tief betroffen über den Tod von Drege: „Der tragische Unfalltod des norwegischen Radprofis André Drege auf der vorletzten Etappe der Tour of Austria erfüllt mich mit Traurigkeit.“ Er sprach der Familie und den Teamkollegen sein herzliches Beileid aus und würdigte Drege als einen talentierten Fahrer, der in diesem Jahr bereits sieben Siege bei kleineren Rundfahrten gefeiert hatte. „Meine Gedanken sind bei seiner Familie und seinen Teamkollegen, für die nach diesem schrecklichen Verlust nichts mehr so ist, wie es war,“ so Kogler weiter.

## **Der Sport rückt in den Hintergrund**

Das sportliche Geschehen wurde von dem tragischen Ereignis vollkommen überschattet. Die Königsetappe von St. Johann nach Kals trat in den Hintergrund, und die Siegerehrung wurde nach Bekanntwerden des Unfalls abgesagt. Die emotionale Belastung war in der gesamten Radsportgemeinschaft spürbar, Teamkollegen und Betreuer von Drege sowie Mitglieder anderer Mannschaften brachen in Tränen aus.

## **Wichtige Konsequenzen und Maßnahmen**

Der Unfall von Drege bringt erneut die Frage nach der Sicherheit im Radsport in den Vordergrund. Während die Tour de Suisse nach dem Tod von Mäder nach Rücksprache mit dessen Familie weitergeführt wurde, wurde die Oberösterreich-Juniorenrundfahrt abgebrochen. Diese Entscheidungen werfen wichtige Fragen zu den Sicherheitsmaßnahmen und den

Protokollen im Falle solcher tragischen Ereignisse auf.

Der Verlust von André Drege ist ein schmerzhafter Moment für den Radsport, der die Gemeinschaft zwingt, sich erneut mit den Risiken und den notwendigen Schutzmaßnahmen auseinanderzusetzen. Die Erinnerungen an Fahrer wie Drege und Mäder bleiben bestehen und motivieren dazu, den Sport sicherer zu machen.

- **NAG**

Details

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](http://n-ag.de)**